

Dem Radebeuler Kunstmaler Karl Kröner

zum 120. Geburtstag

Mehr als neunzig Jahre ist es nun her, dass sich der Landschaftsmaler Karl Kröner im Alter von 27 Jahren im Turmhaus des Grundhofes niederließ. Die Lößnitz und Radebeul sollten seine zweite Heimat werden, in der er bis zu seinem Lebensende 1972 blieb. Dem gebürtigen Zschopauer war die hügelige Landschaft entlang der Elbe jedoch nicht nur Wohnort, sondern mit ihrem mediterranen Flair vor allem Inspirationsquelle für mehrere hundert Ölgemälde, Aquarelle, Zeichnungen und Grafiken.

Trotz alledem war Karl Kröner nicht nur Lößnitzmaler, schließlich faszinierten ihn auch die Eindrücke Südfrankreichs und Italiens, mit denen das Meißner Land vieles gemeinsam hat. Dabei stand nicht die reine Natur im Vordergrund, sondern die vom Menschen geformte Kulturlandschaft. Oft zu sehen sind Brücken und Aquädukte, Straßen und Plätze, auch ganze Stadtansichten, bei denen Kröner immer von der topografischen Wirklichkeit ausging. Selbst in den selteneren Stillleben ist Kultur mit Natur kombiniert, so liegen etwa Säulenbruchstücke als Symbole für das menschliche Schaffen neben Muscheln als Sinnbilder der

Diese Liebe zur heimatlichen und auch zur fernen Landschaft verbindet den gelernten Textilzeichner, der seine Lehrjahre in der Industrieregion um Chemnitz verbrachte, mit seinen Freunden und Malerkollegen in der Künstlergruppe »Die Sieben«, welcher unter anderem auch der Radebeuler Paul Wilhelm angehörte. Bestimmend

für die meist gegenständlichen Werke dieser um 1890 geborenen Malergeneration der »Dresdner Schule« sind Sensibilität und das Darstellen des Stimmungshaften mit expressionistischen, aber auch impressionistischen Anklängen. Bei Kröner ist seit seiner Studienzeit an der Dresdner Kunstakademie beides zu finden: Das strenge Komponieren und Strukturieren der Landschaften lernte er als Meisterschüler

bei Eugen Bracht, aus Gotthardt Kuehls Lehre stammen eher die impressionistischen Farbverläufe.

Auch wenn sich die Motive durch seine Teilnahme an beiden Weltkriegen, die Erlebnisse in Stalingrad und die Kriegsgefangenschaft geändert haben, geblieben sind die ruhigen Farben und das ordnende Bauen der Gegenstände im Bild. Er selbst sagte dem Berliner Galeristen Lothar Lang einmal: »Abmalerei ist nichts für mich. Bei mir ist der Bau,

die Gliederung wichtig«. Ungewöhnlich deutlich wird diese Klarheit auch bei den mehr als 1.300 Aquarellen, bei denen er mit wenig Wasser arbeitete, um die Striche sichtbar zu lassen.

Durch sein über 60-jähriges Schaffen hinweg ist Karl Kröner dabei sich und seiner Kunst immer treu geblieben, er hat weder Zugeständnisse an die Nationalsozialisten gemacht, noch sich der sozialistischen Auftragskunst gebeugt. Dass er nach dem Krieg trotzdem einer der erfolgreichsten Maler der Region wurde, liegt nicht nur an den immer ausgereifteren Landschaftsdarstellungen Sachsens, Italiens oder der Ostsee, sondern auch an seinem Engagement für die Künstler in seinem Umfeld und der Organisation der großen Kunstausstellungen in Dresden nach 1945, die als wegweisend in der DDR galten.

Trotz dieser verantwortungsvollen Aufgabe werden unsere Vorstellungen von Kröners Werk wesentlich durch die Arbeiten der Jahre nach 1945 bestimmt, da ein Atelierbrand 1944 große Teile seines frühen Schaffens vernichtete,

auch zerstörte er selbst einen Teil der Gemälde, um sich von dem bisher Entstandenen zu lösen.

Als einen der bedeutendsten Radebeuler Künstler des 20. Jahrhunderts feiern wir am 7. April seinen 120. Geburtstag.



Annelie Krause, Kunsthistorikerin



Der Wolf ist los!

1. Die Schaufenster-Aktion mit unserem Wolfsmodell in Radebeul

Um im Vorfeld in Radebeul ein wenig Spannung und Neugier auf die Festtage zu erzeugen, ist von Ende März bis Mitte Mai ein Suchspiel in Radebeul geplant: Wölfe sind äußerst scheue Tiere, daher bekommt man sie nur sehr selten zu Gesicht. Mit etwas Glück kann man von Ende März bis Mitte Mai in Radebeuler Schaufenstern einen Wolf aufspüren. Jede Woche an einem anderen Ort. Welcher Spaziergänger, Kunde oder Wolfssucher ihn entdeckt und zuerst unter folgender Telefonnummer anruft (Amt für Kultur & Tourismus, Tel. 8311 600) bekommt 2 Freikarten für den Festtags-Sonnabend am 19. Mai 2007!

Die Aktion wird von der 13. bis 16. Kalenderwoche in Radebeul-West und von der 17. bis 20. Kalenderwoche in Radebeul-Ost stattfinden!

2. Die Namensaktion »Mein Name ist Wolf(f)«

Nomen est Omen! - Das dachten sich schon die alten Römer. Auch unsere germanischen Vorfahren glaubten daran. Sie gaben ihren Kindern die Namen von Tieren, welche Sie am meisten verehrten, damit sich deren Eigenschaften auf sie übertrugen. So begegnet man heute nicht selten etwa Herrn Fuchs oder Frau Adler. Auch die Familien Bär und Hase sind recht zahlreich. Selbst Fliege, Mücke und Wurm müssen einst großen Eindruck gemacht haben. Einer jedoch übertrifft sie alle: der Wolf. Schnell und klug, ausdauernd und stark war er das Vorbild für Jäger und Krieger. Auch viele Indianer Nordamerikas tragen den Namen des Wolfes. Er gilt ihnen als Totem – als Urahn und verwandter Schutzgeist. Bis heute achten die Indianer den Wolf und verehren ihn als weisen Ratgeber.

Ganz anders in Europa. Als die Menschen mehr und mehr Siedlungsraum beanspruchten, hatte

der Wolf ausgedient. Der Wolf musste gehen. Nur als Hund durfte er bleiben. In Mythologie und Märchen ist Isegrimm fortan das Standard-Monster mit weitaufgerissenem, geiferndem Maul und blutunterlaufenen Augen. Eine bestialische Kreatur, hinterlistig und brutal.

Bis heute kommt kaum ein Gruselschocker ohne Werwolf aus. Eine beispiellose Verfolgungsjagd fand 1904 mit der Ausrottung der Wölfe in Deutschland ihr Ende. Erst vor wenigen Jahren sind einige der scheuen Tiere wieder nach Sachsen eingewandert.

Doch all die Zeit lebten die Wölfe weiter unter uns – bis heute in diversen Nachnamen (u.a. Wolf(f), Wulf(f), Wölfle, Wülfing) von über 200.000 Menschen allein in Deutschland. Sie alle sind besonders herzlich eingeladen dem Ruf des Wolfes zu den Karl-May-Festtagen 2007 nach Radebeul zu folgen. Alle Personen mit dem Familiennamen »Wolf(f)« erhalten bei Vorlage des Ausweises am Sonntag freien Eintritt ins Festgelände! Ziel ist es, am Felsen »Hoher Stein« – unter dem riesigen Wolfsbild des Indianers Dwayne Frost – das größte Wolfsrudel Deutschlands zu versammeln.

Unsere Frage an alle Namensvettern: Wie ist es heutzutage den Namen des Wolfes zu tragen? Gilt tatsächlich: Nomen est Omen? Fühlen Sie sich mit dem Wolf verwandt? Welche Erfahrungen machen Sie mit Ihrem Familiennamen? Wie reagieren Nachbarn, Kollegen und neue Bekannte darauf? Und wären Sie als »Hase«, »Schaf« oder »Wurm« der selbe Mensch geworden? Was meinen Sie? Schreiben Sie uns! Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen Tagesausflug mit Seminar und Wolfswanderung für fünf Personen in die Wolfsregion Lausitz!

Einsendeschluss: 1. Mai 2007 Amt für Kultur & Tourismus, Altkötzschenbroda 21 01445 Radebeul, Stichwort: Wolf



AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus
Seniorengeburtstage
Rechts- und Ordnungsamt informiert 4
Städtevergleich 2007 5
Rettungszentrum Radebeul-West 5
Gleichstellungsbeauftragte informiert 5
Amtliches
Öffentliche Einladungen6
Beschlüsse der Gremien 6
Unterrichtung der Öffentlichkeit 7
Auslegung Beteiligungsbericht 7
Stichtagsablesung Wasserzähler 7
Bekanntmachung S848
Grundstücksausschreibung10
Polizeiverordnung über die Sperrzeit 10
Offenlegung von Ergebnissen10
Bekanntm. d. Eintragungsverfügungen 11
Mitteilungen
Treppenmarathon
Lange Kultur- und Kneipennächte 15
Grünabfallsammlung15
Nachmittag der offenen Tür in Kita 16
Austauschschüler 16
Anradeln am 1. Mai16
Aufruf zur Blutspende16
Veranstaltungshinweise
Apothekennotdienste

Formulare für Einkommenssteuerklärung

Die Formulare für die Einkommenssteuererklärung, die in den Finanzämtern erhältlich sind, liegen auch in der Stadtverwaltung Radebeul aus. Zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr sind die Formulare, wie z.B. der Mantelbogen, Die Anlagen Kind, N, KAP, GSE, EÜR, R u.a. an der Pforte des Rathauses, Pestalozzistraße 6 und im Einwohnermeldewesen, Wichernstraße 1b erhältlich.

Planmäßige Straßensperrungen im April 2007 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigungen / Umleitung
Gohliser Straße zwischen Pestalozzistraße und Unterführung	bis 20. April 2007	Verlegung Trinkwasserleitung	halbseitige Straßensperrung
Augustusweg zwischen Schule und ABebel-Straße	bis 28. April 2007	Verlegung Mittelspannungskabel	Gesamtsperrung, Arbeiten in Bauabschnitten
DrRFriedrichs-Straße zwischen Winzerstraße und StSarrasani-Str.	bis 20. April 2007	Verlegung Trinkwasserleitung	Gesamtsperrung, Umleitung über Humboldtstraße



Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 101. Geburtstag Frau Ursula Hähnchen am 14.4.

Zum 96. Geburtstag

Frau Elsa Becker am 8.4. Frau Margarete Richter am 15.4.

Zum 95. Geburtstag

Herrn Alfred Jähnig am 22.4.

Zum 94. Geburtstag

Frau Lucie Schöber am 1.4. Frau Hildegard Altmann am 11.4. Frau Marianne Faelske am 16.4. Frau Margarete Kolbe am 22.4. Frau Dora Theile am 27.4.

Zum 93. Geburtstag

Frau Emman Fesser am 4.4. Frau Hertha Worm am 8.4. Frau Hilda Müller am 16.4. Frau Lieselotte Schäfer am 19.4. Frau Elfriede Gräbner am 20.4. Frau Elfriede Heinig am 25.4.

Zum 92. Geburtstag

Frau Ingeborg Werner am 8.4. Frau Zita Gumprecht am 24.4.

Zum 91. Geburtstag

Herrn Herbert Körnig am 5.4. Frau Erika Wirth am 6.4. Frau Annemarie Schwenke am 20.4. Herrn Lothar Ermisch am 24.4. Frau Ilse Horn am 26.4.

Zum 90. Geburtstag

Frau Hildegart Möbius am 2.4. Frau Käthe Schlegel am 5.4. Frau Elfriede Hilliger am 6.4. Herrn Kurt Holstein am 15.4. Frau Irmgard Köcher am 15.4. Frau Elly Erbe am 25.4.

Zur Goldenen Hochzeit

Gisela & Siegfried Gebauer am 27.4.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 0351/831 1548

Das Rechts- und Ordnungsamt informiert

Benutzungszeiten der öffentlichen Wertstoffcontainerstandorte

In Anbetracht der bevorstehenden Osterfeiertage, weist das Rechts- und Ordnungsamt hiermit ausdrücklich auf die Einhaltung der Einwurfzeiten, gem. § 7 (1) der Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Radebeul, hin.

Die Benutzung ist erlaubt an

Werktagen (Montag - Samstag)

in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 20.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist jegliche Benutzung der Wertstoffcontainer verboten!

Da die Wertstoffcontainer an Feiertagen nicht geleert werden, kann es kurzzeitig zu Überfüllungen kommen. Bitte haben Sie dafür Verständnis und legen Sie keine Wertstoffe außerhalb der Container ab.

Verstöße gegen die Einwurfzeiten sowie Ablagerungen jeglicher Art stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden..

> Große Kreisstadt Radebeul Rechts- und Ordnungsamt

Verbrennen von pflanzlichen Abfällen

aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken

Das Rechts- und Ordnungsamt teilt mit, dass in der Zeit vom 1. bis zum 30. April 2007 wieder die Ausnahmeregelung besteht, dass pflanzliche Abfälle aus privaten Kleingärten verbrannt werden dürfen. Nachfolgende Bestimmungen der Sächsischen Pflanzenabfallverordnung sind zu beachten:

- Dass Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist nur erlaubt, wenn eine Entsorgung durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen sowie Kompostieren, Häckseln, Schreddern oder im Wertstoffhof abgeben nicht möglich oder zumutbar ist.
- Das Verbrennen ist nur an Werktagen (Montag bis Samstag) in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr und höchstens 2 Stunden täglich möglich.
 - An Sonn- und Feiertagen (Ostern) ist das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen nicht gestattet.
- Gefahren oder Belästigungen der Allgemeinheit oder Nachbarschaft (insbesondere durch Rauch oder Funkenflug) sind zu vermeiden.

- Zur Unterstützung des Feuers dürfen keine häuslichen Abfälle, Mineralölprodukte, beschichtete oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden.
- Verstöße gegen Bestimmungen der Pflanzenabfallverordnung können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Neuregelung: Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal führt ab 2007 erstmalig öffentliche Grünabfallsammlungen für private Haushalte durch. Diese sind für die Bürger kostenlos. Die genauen Termine finden Sie auf Seite 15 dieses Amtsblattes

Des Weiteren nehmen, wie auch in den vergangenen Jahren, die Wertstoffhöfe in Radebeul auf der Gartenstraße Pflanzenabfälle entgegen (kostenpflichtig).

Auskünfte zur Pflanzenabfall- und Polizeiverordnung erteilt das Rechts- und Ordnungsamt, Sitz Wichernstraße 1 b in Radebeul, Telefon 8311 717 oder 8311 716.

> Große Kreisstadt Radebeul Rechts- und Ordnungsamt

Das Sachgebiet Ordnung und Sicherheit/SB Gewerbe informiert

1. Ladenöffnungsgesetz

Bis zum In-Kraft-Treten der auf der Grundlage von § 7 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. Abs. 5 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz von der Stadt Radebeul erlassenen eigenen Regelungen dürfen gemäß Verordnung des Landkreis Meißen über das Offenhalten der Verkaufsstellen in Erholungsund Ausflugsorten vom 1. März 2007 Verkaufsstellen in der Stadt Radebeul für den Verkauf der in § 10 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss aufgeführten Waren (kleiner Warenkorb) an folgenden Sonn- und Feiertagen in der Zeit

von 10.00 bis 18.00 Uhr

geöffnet sein:

Auszug aus der Verordnung des Landkreises: April 1.4., 8.4., 15.4. 22.4. und 29.4.2007 Mai 6.5., 13.5., 20.5. und 27.5.2007

Hinweis: Warenliste kleiner Warenkorb

- Blumen, Zeitungen, Süßwaren, Tabakwaren,
- frische Früchte, Milch und Milcherzeugnisse, alkoholfreie Getränke,
- Badegegenstände, Devotionalien, Waren die für den Ort kennzeichnend sind

Für Fragen steht Ihnen das Sachgebiet Ordnung und Sicherheit der Stadtverwaltung Radebeul unter der Rufnummer 0351/8311 712 gern zur Verfügung.

2. Karfreitag

Das SG Ordnung und Sicherheit der Stadt Radebeul weist alle Gastwirte und Betreiber von Vergnügungsstätten, insbesondere von Diskotheken und Spielhallen, darauf hin, dass entsprechend § 6 des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsSFG) am Karfreitag (6. 4. 2007) öffentliche Tanzveranstaltungen und andere öffentliche Vergnügungen, die den ernsten Charakter dieses Tages zuwiderlaufen, verboten sind.

Verstöße gegen diese Verbotsvorschrift können gemäß § 8 des SächsSFG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Veranstaltungen und Termine im April 2007

Girls-day:

Am 26. April 2007 von 8.00 bis 16.00 Uhr ist Berufsorientierungstag für Mädchen ab der 7. Klasse des Landkreises Meißen im Kinderund Jugendhaus KAFF in Meißen.
Anmeldung bis zum 12. 4. 2007 beim Kreisjugendring Meißen e.V., Koordinations- und Beratungsstelle August-Bebel-Straße 41, 01468 Moritzburg/OT Reichenberg, Telefon/Fax 0351/83 36 326/27 weitere Infos: www.girls-day.de

Reisen und Exkursionen:

Exkusion zum Daetz-Zentrum nach Lichtenstein am 28.4.2007 Gibt es Symbole, die universell verstanden werden?

Gibt es statt eines Kampfes der Kulturen ein Urwissen, welches die Menschheit verbindet? Steht dies mit der Achtung vor dem Leben, dem Wissen um Geburt ud Tod, der uralten Frauenweisheit im Zusammenhang? Das Deatz-Zentrum stellt Meisterwerke in Holz aus fünf Kontinenten aus, die sich u.a. dieser Frage widmen.

Anmeldung und Infos unter: 0351/8311 542, Frau Kathrin Wallrabe, gsb@radebeul.de

Freizeit für Mütter mit Kindern

vom 27. August bis 30. August 2007 in Rosenthal / Sächs. Schweiz *Thema: Frauenkörper im Wandel der Zeit* Was ist Schönheit? Warum dominiert der Jugend- und Schlankheitswahn in unserer Gesellschaft? Ist es die Angst vor der erwachsenen, fruchtbaren Frau? Essstörungen, Diätenwahn, das Gefühl, falsch zu sein, bindet Kräfte und lähmt die Lebensfreude. Die Wandlung des Schönheitsbegriffes hat immer mit Selbstbestimmung und Freiheit von Frauen

Leitung: Kathrin Wallrabe, Dipl. Soz. Päd

Frauen-Bildungsreise

zu tun.

vom 8. bis 12. September 2007
Thema: Expressionismus und die Frauen

- Frauen von heute auf den Spuren von Brückemalern an historischen Plätzen
- Vorträge, eigene künstlerische Arbeit und Exkursionen

Ort: Rotes Haus am Dippelsdorfer Teich in Friedewald/OT Moritzburg Infos: Katja Maria Lewek, Telefon: 0351/8365524 oder Gleichstellungsstelle: 0351/8311542,

E-Mail: gsb@radebeul.de

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere finden am 12. und 26. April 2007 von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Radebeul, Außenstelle Forststraße 26, Erdgeschoss, Zimmer 7, die Rentenberatung statt. Es werden Kontenklärungs-, Renten-, Hinterbliebenenanträge und andere entgegen genommen. Die entsprechenden Formulare werden gestellt.

Städtevergleich 2007

Der diesjährige Städtevergleich findet am 18. April 2007 von 11.00 bis 14.00 Uhr neben dem Haupteingang Kaufland Radebeul statt. Die Stadt Radebeul wird gegen die Stadt Dresden antreten, also der Erstplazierte gegen den Zweitplatzierten des letzten Jahres. Unterstützt wird die Aktion u.a. vom Kroko Fit Radebeul. Für Interessenten gibt es eine Teilnehmerliste unter Telefon 0351/8636-260 bei der DAK-Radebeul.

Rettungszentrum Radebeul-West

BT Feuerwehr - Projektvorstellung

Stadträumliches Konzept:

Die rechtwinklig ausgeformte Feuerwache und das Nord-Süd gerichtete THW beziehen sich in ihrer Stellung aufeinander, einen gemeinsamen nach Norden orientierten Hof ausbildend. Der die W.-Eichler-Straße begleitende Gebäuderiegel der FFW ist zweigeschossig ausgebildet. Im östlichen und westlichen Grundstücksbereich befinden sich jeweils die PKW-Stellplätze.

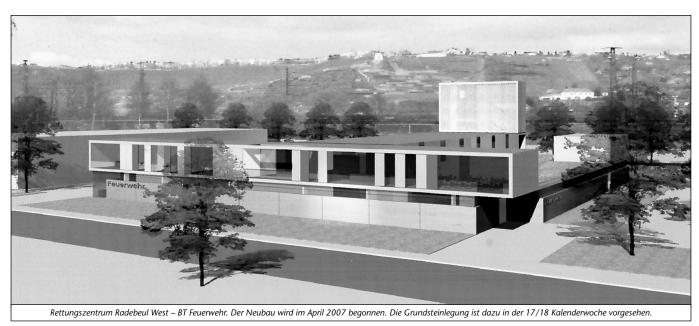
Erschließung, innere Organisation:

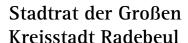
Erschlossen werden FFW und THW von der W.-Eichler-Straße. Die gemeinsame Alarmausfahrt für beide Gebäude befindet sich im Nordosten. Im EG der Feuerwache sind alle einsatzbedingten Räume und Funktionen unter-

gebracht. Davon ausgenommene Räume befinden sich im OG.

Merkmale der Baukörpergestaltung:

Die Feuerwache stellt sich als Baukörper in Form eines rechten Winkels dar. Der Nord-Süd gerichtete Riegel besteht aus unterschiedlichen hohen Gebäudeteilen. Der Turm wird am nördlichen Gebäudeabschluss integriert.





Folgende Beschlüsse wurden am 21. März 2007 gefasst:

SR 07/07-04/09

Zustimmung zur Wahl der Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehren Radebeul-Wahnsdorf, Radebeul-West und Radebeul-Lindenau

SR 09/07-04/09

Feststellung der Aufhebung des Stadtratsmandates von Herrn Mehnert als Mitglied des Stadtrates gemäß § 34 Abs.1 SächsGemO

SR 10/07-04/09

Vergabe von Bauleistungen, Neubau Rettungszentrum Bauteil Feuerwehr – Rohbau

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Folgender Beschluss wurde am 7. März 2007 gefasst:

VFA 03/07-04/09

Weiterveräußerung des Grundstückes Altkötzschenbroda 27, Flurstücks-Nr. 147, Gem. Kötzschenbroda im Sanierungsgebiet Kötzschenbroda

VFA 05/07-04/09

Grundsatzfestlegung Mietkonditionen freie Träger

VFA 06/07-04/09

Mietvertrag zum Parkhaus Radebeul-West, Güterhofstraße 3

VFA 07/07-04/09

Ausschreibung des Objektes »Meierei«, Lößnitzgrundstraße 84 in Radebeul (Teilfläche des Flurstücks 4369) der Gemarkung Kötzschenbroda zum Verkauf

Stadtentwicklungsausschuss

Am 16. Januar 2007 wurde folgender Beschluss gefasst:

SEA 03/07-04/09

Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB , Sanierung Jugendtreff Mohrenhaus (Zimmerer- und Trockenbauarbeiten)

Am 6. Februar 2007 wurde folgender Beschluss gefasst:

SEA 02/07 - 04/09

Modifizierung Baubeschluss SEA 06/05-04/09 zum Ausbau der Kreuzung Heiterer Blick

Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Die jeweilige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, dem Schaukasten am Rathaus oder unter www.radebeul.de

Termine	Beginn	Gremium, Sitzungsort
03.04.2007	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
04.04.2007	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss Eigenbetrieb, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum
17.04.2007	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
18.04.2007	17.00 Uhr	Stadtrat Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19
24.04.2007	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss Tourist-Information, Meißner Straße 152

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Dresden

nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG)...

...über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung

Gemarkung Naundorf der Stadt Radebeul Vom 9. März 2007

Das Regierungspräsidium Dresden gibt bekannt, dass die FWS OHG Gesellschaft für Fernwärmeversorgung, Talstraße 55, 01662 Meißen, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBI. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 4 Abs. 14 des Gesetzes vom 22. September 2005 (BGBI. I S. 2809, 2811) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst **bestehende** Fernwärmeleitungen (DN 250, PN 16) nebst Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in der Gemarkung **Naundorf** der Stadt Radebeul.

Die Grundstückseigentümer der von den Anlagen betroffenen Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkung können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom 2. Mai 2007 bis einschließlich 30. Mai 2007 während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) im Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Das Regierungspräsidium Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungs-

verordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBI. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 9. März 2007

Regierungspräsidium Dresden Zorn, Regierungsdirektor

Amtsblatt 04/2007 Amtliches 7



Jährliche Unterrichtung der Öffentlichkeit

über die Beurteilung der Messung von Emissionen

Jährliche Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Beurteilung der Messung von Emissionen und Verbrennungsbedingungen

Der Betrieb der Thermischen Behandlungsanlage war wiederum sehr stabil, womit ein wesentlicher Beitrag zur umweltgerechten Betriebsweise der Produktionsanlage der Hexal Pharma GmbH geleistet wurde.

Insgesamt war das Jahr gekennzeichnet von der Anpassung der Anlage, speziell der Emissionsmess- und Auswertetechnik, an neue gesetzliche Vorgaben, wofür ca. 235 T€ investiert wurden.

1. Einzelmessungen

Im August 2006 wurde durch die Firma Umwelt- und Energieconsult Dresden eine durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft nach § 26 BImSchG benannte Messstelle, die Funktionsprüfung der Emissionsüberwachungsanlagen einschließlich der Prüfung der Auswertesysteme der TBA durchgeführt. (Bericht vom September 2006)

Der Prüfbericht wurde dem Umweltfachbereich des Regierungspräsidiums Dresden im Oktober 2006 übergeben.

2. Kontinuierliche Messungen

a) Alle Tagesmittelwerte wurden eingehalten.

Bei 5 (von 16486) Halbstundenmittelwerten kam es zu Konzentrationsgrenzwertüberschreitungen beim Parameter Staub (3x) und Kohlenmonoxid (2x). Die Ursache für die Überschreitung der Staubwertgrenze war der Austrag von anlageintern abgelagerten anorganischem Staub. Dieser wurde beim Wiederanfahren der Anlage nach dem Betriebsstillstand und dem verbundenen Anstieg des Volumenstromes der

Die Ursache für die Überschreitung des Kohlenmonoxidgrenzwertes war eine kurzzeitig unvollständige Verbrennung infolge ungenügender Zufuhr von Verbrennungsluft, welche im zu langsamen Öffnen eines Luftreglers begründet war.

Verbrennungsluft ausgetragen.

Durch diese Grenzwertüberschreitungen kam es zu einem ungenehmigtem Ausstoß von 161,2 g Staub und 83,9 g

Kohlenmonoxid im Überschreitungszeitraum.

Insgesamt wurden 25,6 kg/a Staub, 183,2 kg/a SO₂, 2389kg/a NOx, 70,3 kg/a HCl, 17,6 kg/a C_{ges} und 121,3 kg CO emittiert. Bei Vollauslastung der Anlage und voller Inanspruchnahme der Konzentrationsgrenzwerte wäre eine jährliche Schadstofffracht von 6.300 kg NOx, 1.050 kg SO₂, 420 kg HCl, 2.100 kg CO, 420 kg C_{ges} und 420 kg Staub zulässig.

Die Konzentrationswerte (Tagesmittel) der genannten Parameter wurden nur zwischen 4,0% und 38,0% des Zulässigen ausgeschöpft.

- b) Die Verfügbarkeit der Messeinrichtungen für die Luftschadstoffe lag zwischen 97,66 und 99,99% und damit wesentlich über den neu geforderten 95%.
- c) Von den nach der novellierten 17. Verordnung zum BlmSchG nur noch genehmigten 60 Ausfallstunden/a (ursprünglich 216 h/a) wurden 60,9 h (= 0,7 % der Gesamtjahreslaufzeit) in Anspruch genommen, d. h., dieses Limit wurde um 1,5 % überschritten.
- d) Die Mindestbrennkammertemperatur wurde sowohl bei der Abluft-/Abgasverbrennung als auch bei der Lösungsmittelverbrennung bei weniger als 0,1 % der Betriebszeit der Anlage nicht eingehalten.

Die Temperaturunterschreitung um jeweils wenige Kelvin hatte seine Ursachen in der Regelung des Beginns der Zuspeisung von Lösungsmitteln bzw. Abluft/Abgas im Anfahrbetrieb und in den Schwankungen der Lösungsmittelbzw. Abgaskalorik.

Während der Zeit der Temperaturunterschreitung war kein Einfluss auf die Emissionskonzentration der Luftschadstoffe zu verzeichnen, was auch durch den Umweltfachbereich des Regierungspräsidiums Dresden im Zuge der Emissionsfernüberwachung verfolgt werden konnte.

Beteiligungsbericht der Großen Kreisstadt Radebeul

für das Geschäftsjahr 2005

Dem Stadtrat wurde in seiner Sitzung am 21.3.2007 der Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2005 gem. § 99 Abs. 1 SächsGemO vorgelegt. Der Beteiligungsbericht 2005 wird in der Zeit vom 2.4. bis 12.4.2007 öffentlich ausgelegt. Die Einsichtnahme kann während der Geschäftszeit im Rathaus, Pestalozzistraße 6, Zimmer 18 erfolgen.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH

Im Zeitraum vom 16. April bis zum 15. Mai 2007 erfolgt eine Stichtagsablesung aller Wasserzähler innerhalb des Versorgungsgebietes Radebeul.

Diese Ablesung bildet die Grundlage für die Abrechnung des Wasserverbrauches vom 1.5.2006 bis zum 30.4.2007.

Die Ablesung wird durch Mitarbeiter der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH durchgeführt.

Diese weisen sich grundsätzlich mit einem Dienstausweis aus. Unterstützt wird die Stichtagsablesung durch Hilfskräfte, die sich in Begleitung eines Mitarbeiters der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH befinden und eine schriftliche Legitimation mit Passbild vorzeigen.

Alle Grundstückseigentümer werden gebeten, den Ablesern den ungehinderten Zugang zu den Wasserzählern zu gewährleisten. In Grundstücken, in denen niemand angetroffen werden kann, wird eine Selbstablesekarte hinterlegt.

Wir bitten, im Interesse einer regulären Abrechnung, um eine exakte Zählerstandsübermittlung innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes.

Viebig, Geschäftsführer

Einwohnerfragestunde der Stadt Radebeul

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen. Die Fragen können im Vorfeld schriftlich oder zur Sitzung direkt unter Nennung von Name, Anschrift und Frage vorgebracht werden. Anonyme Fragen bzw. Fragen, die nicht zu Gemeindeangelegenheiten gehören, werden **nicht** beantwortet.

Der nächste Termin ist der 18.4. 2007, 17.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Pestalozzistraße 6.

Bekanntmachung

S 84, Neubau Niederwartha-Meißen, 1. BA

hier: Vorarbeiten auf Grundstücken Anlage: Flurkarte (siehe Seite 9)

Die Straßenbauverwaltung plant den Neubau der S 84 von Niederwartha nach Meißen. Im Bereich des 1. Bauabschnittes werden dabei für den Teilabschnitt der Anbindung Querspange Naundorf Untersuchungen des Baugrundes im Zuge der Ausführungsplanung notwendig. Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen auf verschiedenen Grundstücken innerhalb der nächsten drei Monate Vorarbeiten durchgeführt werden, und zwar Baugrunderkundungen.

Betroffen sind alle Grundstücke bzw. Flurstücke, die sich in den Gemarkungen Kötzschenbroda und Naundorf befinden, begrenzt durch das Gelände der Koenig & Bauer AG / KBA (ehemals Planeta) im Norden, durch die Bahntrasse im Osten sowie durch die Elbe im Süden und Westen (siehe Flurkarte).

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Sächsische Straßengesetz (SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese Arbeiten zu dulden (§ 38 SächsStrG). Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden. Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt das Regierungspräsidium Dresden auf Ihren Antrag oder auf Antrag der Straßenbaubehörde eine Entschädigung fest. Durch die Baugrunderkundungen wird nicht über die Ausführung der geplanten Straße entschieden. Die sofortige Vollziehung der Duldungspflicht wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gemäß § 79 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in Verbindung mit § 70 VwGO kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Straßenbauamt Meißen – Dresden, Heinrich-Heine-Straße 23 c, 01662 Meißen, zu erheben und hat die seiner Begründung dienenden Tatsachen zu enthalten.

Wohsmann, Amtsleiter

Flurstnr.	Nenner	Gemarkung	Flurstnr.	Nenner	Gemarkung	Flurstnr.	Nenner	Gemarkung
1964		Kötzschenbroda	1725	3	Naundorf	1843	1	Kötzschenbroda
1951		Kötzschenbroda	1762	2	Naundorf	1818		Kötzschenbroda
1927		Kötzschenbroda	1980	2	Kötzschenbroda	4152		Kötzschenbroda
1762	1	Naundorf	1871		Kötzschenbroda	1823	1	Kötzschenbroda
1982	1	Kötzschenbroda	1730		Naundorf	1836	3	Kötzschenbroda
1980	1	Kötzschenbroda	1946		Kötzschenbroda	1832	2	Kötzschenbroda
1985		Kötzschenbroda	1915		Kötzschenbroda	1848	3	Kötzschenbroda
1992		Kötzschenbroda	1917		Kötzschenbroda	1845	3	Kötzschenbroda
1739		Naundorf	1922		Kötzschenbroda	1843	3	Kötzschenbroda
1858		Naundorf	4294		Kötzschenbroda	1832	3	Kötzschenbroda
1738		Naundorf	1836	4	Kötzschenbroda	1823	3	Kötzschenbroda
1736	2	Naundorf	1829		Kötzschenbroda	4159		Kötzschenbroda
1737	1	Naundorf	1811		Kötzschenbroda	1911		Kötzschenbroda
1736	4	Naundorf	1810a		Kötzschenbroda	1868		Kötzschenbroda
1736	3	Naundorf	1806		Kötzschenbroda	1848	1	Kötzschenbroda
1735	2	Naundorf	1805		Kötzschenbroda	1845	1	Kötzschenbroda
1729	2	Naundorf	1798 a		Kötzschenbroda	1848	2	Kötzschenbroda
1735	1	Naundorf	1792a		Kötzschenbroda	1845	2	Kötzschenbroda
1727	1	Naundorf	1791 a		Kötzschenbroda	1843	2	Kötzschenbroda
1948		Kötzschenbroda	4153		Kötzschenbroda	1823	2	Kötzschenbroda
1734	2	Naundorf	1785 a		Kötzschenbroda	4293		Kötzschenbroda
1734	1	Naundorf	1837		Kötzschenbroda	4295		Kötzschenbroda
1733		Naundorf	1842		Kötzschenbroda	4164		Kötzschenbroda
1938		Kötzschenbroda	1840		Kötzschenbroda	1931		Kötzschenbroda
1933		Kötzschenbroda	1857		Kötzschenbroda	1929		Kötzschenbroda
1726		Naundorf	1856		Kötzschenbroda	1934		Kötzschenbroda
1836	2	Kötzschenbroda	1849		Kötzschenbroda	1945		Kötzschenbroda
1827	4	Kötzschenbroda	1860		Kötzschenbroda	1942		Kötzschenbroda
1827	2	Kötzschenbroda	1861		Kötzschenbroda	1965		Kötzschenbroda
1827	3	Kötzschenbroda	1865		Kötzschenbroda	1969		Kötzschenbroda
4149		Kötzschenbroda	1864		Kötzschenbroda	1967		Kötzschenbroda
1829	1	Kötzschenbroda	1879		Kötzschenbroda	2003		Kötzschenbroda
4150		Kötzschenbroda	1877		Kötzschenbroda	2000		Kötzschenbroda
1807 b		Kötzschenbroda	1874		Kötzschenbroda	1997		Kötzschenbroda
1804		Kötzschenbroda	1869		Kötzschenbroda	1940		Kötzschenbroda
1921		Kötzschenbroda	1893		Kötzschenbroda	1994		Kötzschenbroda
1725	4	Naundorf	1891		Kötzschenbroda	1944		Kötzschenbroda
1863 a		Kötzschenbroda	1885		Kötzschenbroda	1988		Kötzschenbroda
1862 a		Kötzschenbroda	1883		Kötzschenbroda	1986		Kötzschenbroda
1859 a		Kötzschenbroda	1895		Kötzschenbroda	1978		Kötzschenbroda
4147		Kötzschenbroda	1905		Kötzschenbroda	1977		Kötzschenbroda
1732		Naundorf	1909		Kötzschenbroda	1641		Naundorf
1731		Naundorf	1901		Kötzschenbroda	1720		Naundorf
1729	1	Naundorf	1897		Kötzschenbroda	1721	5	Naundorf





Öffentliche Ausschreibung

Verkauf Grundstück Lößnitzgrundstraße 84

Die Große Kreisstadt Radebeul schreibt das Objekt der ehemaligen Gaststätte »Meierei«, Lößnitzgrundstraße 84 in 01445 Radebeul zum Verkauf aus.

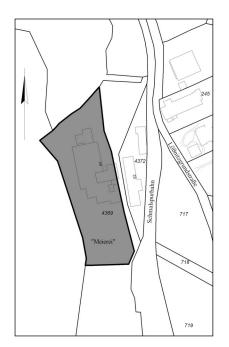
Das Grundstück ist mit einem unter Denkmalschutz stehenden Gebäude sowie ehemaligem Saal bebaut. Das Grundstück hat eine Größe von ca. 4050 m² und ist Teil des derzeitigen Flurstückes 4369 der Gemarkung Kötzschenbroda (siehe Lageplan). Der Verkehrswert des Grundstückes wird mit 13.000 Euro angegeben und ist das Mindestgebot.

Mit der Abgabe eines Angebotes sind unbedingt einzureichen: die Nutzungsund Finanzierungskonzeption und der Nachweis der finanziellen Sicherung der Investition.

Mit der Vergabe ist eine zweijährige Investitionsverpflichtung nach Eigentumsübergang verbunden. Bei einer Nichtrealisierung der Investition innerhalb dieser zwei Jahre fällt das Grundstück an die Stadt Radebeul zurück.

Angebote sind **bis zum 30.6.2007** in einem geschlossenen Umschlag mit dem Vermerk »Ausschreibung Meierei« an das Hoch- und Tiefbauamt der Großen Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul zu richten.

Für weitere Informationen zum Grundstück sowie zu Objektbegehungen vereinbaren Sie bitte einen Termin mit der Sachbearbeiterin für Grundstücksangelegenheiten, Frau Jähnichen, Tel. 0351/8311 954.



Offenlegung von Ergebnissen

einer Grenzbestimmung und Abmarkung gemäß § 19

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

In der Gemarkung Serkowitz, Gemeinde Radebeul, sollen Grenzen der Flurstücken 430/3, 430/4, 435b, 436, 436a, 436b, 436c, 436d, 436i, 437, 438, 439/2, 445/5, 446/1, 446/4, 446/3, 446f, 457, 458, 472h, 579, 580, 580g, 580/3, 582, 635, 653a, 653/2, 654, 663/1, 675/1 und 675/2 sowie in der Gemarkung Kötzschenbroda, Gemeinde Radebeul, die Flurstücke 2720k, 2720l, 2720m, 2727/1, 2724b, 2725/2, 2725i, 2728/1, 2728/2, 2729, 2729b, 2921/2 und 2730c Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt.

Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungsgesetz -SächsVermGvom 12. Mai 2003 (SächsGvBl. S. 121), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 265), in der jeweils gelten Fassung) durch Offenlegung bekannt gemacht.

Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 19 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBI. 12/2003 S. 342), in der jeweils geltenden Fassung.

Die Ergebnisse liegen vom 17.4. bis zum 16.5.2007, in meinen Geschäftsräumen auf der Wichernstraße 10a, in 01445 Radebeul, von Montag bis Freitag, 7.00 bis 17.00 Uhr zur Einsichtnahme bereit.

Gemäß § 19 Satz 5 DVOSächsVermG gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 24.5.2007 als bekannt gegeben. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch eingelegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in meinem Amtssitz in Radebeul, Wichernstraße 10a, einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch schriftlich beim Landesvermessungsamt Sachsen, Olbrichtplatz 3, in 01099 Dresden eingelegt wird.

Radebeul, 7.2.2007 Udo Franke

Dr.-Ing. Udo Franke Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Wichernstraße 10a, 01445 Radebeul Telefon 0351/83951-0, Fax 0351/83951-44 mail@vermessung-dr-franke.de www.vermessung-dr-franke.de

Polizeiverordnung über die Sperrzeit

anlässlich der Kultur- und Kneipennächte in Altkötzschenbroda 2007

Auf Grund von § 9 Abs. 1 i.V. mit § 14 Abs. 1 Sächsisches Polizeigesetz (SächsPolG) i.V. mit § 18 Gaststättengesetz (GastG) i.V. mit § 1 Abs. 3 Nr. 1 und § 9 Sächsische Gaststättenverordnung (GastVO) erlässt die Große Kreisstadt Radebeul folgende Polizeiverordnung:

§ 1 Geltungsbereich

Die Sperrzeitregelungen dieser Verordnung gelten auf der Grundlage § 1 der Sperrzeitverordnung der Stadt Radebeul vom 16. 4.1997 im Gebiet der Stadt Radebeul für den Ortskern Altkötzschenbroda im gesamten Straßenverlauf zwischen Neue Straße und Uferstraße einschließlich Grundstück Kötitzer Straße 2 und Gradsteg bis Einmündung Vorwerkstraße, als Außengrenzen gelten die jeweiligen hinteren Grundstücksgrenzen der straßenbegleitenden Bebauung.

§ 2 Sperrzeit

Für das Gebiet nach § 1 dieser Verordnung wird die Sperrzeit in den Nächten vom 13.4.2007 auf den 14.4.2007 und vom 14.4.2007 auf den 15.4.2007 auf 3.00 Uhr bis 6.00 Uhr festgesetzt. Für Veranstaltungen sowie den Ausschank und die Bewirtung im Freien gilt die Sperrzeit nach § 3 Abs. 2 der Sperrzeitverordnung der Stadt Radebeul 23.00 Uhr bis 7.00 Uhr.

§ 3 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Radebeul, 13. März 2007 Wendsche, Oberbürgermeister



Naturschutzbehörde des Landkreises Meißen

zur öffentlichen Auslegung des Verordnungsentwurfes

Information der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Meißen zur öffentlichen Auslegung des Verordnungsentwurfes zur Festsetzung des Landschaftsschutzgebietes »Elbtal zwischen Dresden und Meißen mit linkselbischen Tälern und **Spaargebirge«**

Der Landkreis Meißen als untere Naturschutzbehörde beabsichtigt, das Landschaftsschutzgebiet »Elbtal zwischen Dresden und Meißen mit linkselbischen Tälern und Spaargebirge« durch Rechtsverordnung festzusetzen. Das Schutzgebiet liegt auf dem Gebiet der Stadt Coswig, der Stadt Meißen, der Stadt Radebeul, der Gemeinde Klipphausen und der Gemeinde Triebischtal im Landkreis Meißen sowie auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Dresden.

Dazu erfolgt vom 12. April 2007 bis 14. Mai 2007 die öffentliche Auslegung des Verordnungsentwurfes sowie der dazugehörigen Karten im Landratsamt Meißen, untere Naturschutzbehörde, Brauhausstraße 21 (Altbau), 01662 Meißen, Zimmer 119 zur Einsichtnahme

durch Jedermann während der Sprechzeiten. Die Rechtsverordnung mit den Karten, die das Gebiet der Landeshauptstadt Dresden betreffen, liegen im gleichen Zeitraum bei der unteren Naturschutzbehörde der Landeshauptstadt Dresden, Grunaer Straße 2 in 01069 Dresden, Zimmer W036 während deren Sprechzeiten zur Einsichtnahme durch Jedermann öffentlich aus.

Die amtliche Bekanntmachung dazu erfolgte im Amtsblatt des Landkreises Meißen vom 23. März 2007.

Die Sprechzeiten des Landratsamtes Meißen: 07.30 bis 12.00 Uhr Montag: Dienstag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr 07.30 bis 12.00 Uhr

Im genannten Zeitraum kann der Entwurf der Rechtsverordnung sowie eine Übersichtskarte in der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul eingesehen

werden. Es wird darauf hingewiesen, dass Erläuterungen zur geplanten Festsetzung des Landschaftsschutzgebietes »Elbtal zwischen Dresden und Meißen mit linkselbischen Tälern und Spaargebirge« nur durch die unteren Naturschutzbehörden des Landkreises Meißen bzw. der Landeshauptstadt Dresden gegeben werden.

Während der Auslegungsfrist können von Jedermann Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, untere Naturschutzbehörde. Brauhausstraße 21, 01662 Meißen (Postanschrift: Landratsamt Meißen, PF 100152, 01651 Meißen) sowie bei der Landeshauptstadt Dresden, untere Naturschutzbehörde, Grunaer Straße 2, 01069 Dresden (Postanschrift: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Wirtschaft, Umweltamt, untere Naturschutzbehörde, Postfach 120020, 01001 Dresden) vorgebracht werden.

> Meißen, den 14.3.2007 gez. Jönsson, Amtsleiter Umweltamt

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Freitag:

Genaue Bezeichnung der Straße:	Barkengasse
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 1028, 1021b, 1022/1023 und 1026 Gemarkung Zitzschewig gelegen an der – Barkengasse – werden gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III Hinweis

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur – Barkengasse – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	An der Unterführung
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 94 Gemarkung Naundorf gelegen an der Straße – An der Unterführung – werden gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur Straße – An der Unterführung – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.



Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	Altzitzschewig
Stadt / Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 33 Gemarkung Zitzschewig gelegen an der Straße – Altzitzschewig – wird gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur Straße – Altzitzschewig – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	Am Dammberg
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche der Flurstücke 239/1 und 247/11 Gemarkung Wahnsdorf gelegen an der Straße – Am Dammberg – wird gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur Straße – Am Dammberg – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	Am Seegraben
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche der Flurstücken 110/1 und 111/1 Gemarkung Serkowitz gelegen an der Straße – Am Seegraben – werden gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur Straße – Am Seegraben – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Anzeige Anzeige

Amtsblatt 04/2007 Amtliches 13



Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	Birkenbruch
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 583/3 Gemarkung Zitzschewig gelegen am – Birkenbruch – werden gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zum – Birkenbruch – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	Auenweg
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 200/1, 209/2 und 208 Gemarkung Kötzschenbroda gelegen am – Auenweg – werden gemäß §§ 53, 54 Sächs-StrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zum – Auenweg – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	Auf den Kottenbergen
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 3979 Gemarkung Kötzschenbroda gelegen – Auf den Kottenbergen – werden gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur Straße – Auf den Kottenbergen – liegt in der Zeit **vom 1.4.2007 bis 30.4.2007** bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt



Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	August-Bebel-Straße
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 36 b, 36 c, 36 d, 36g, 36 i und 36 e Gemarkung Oberlößnitz gelegen an der – August-Bebel-Straße – werden gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur – August-Bebel-Straße – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	. Bernhard-Voß-Straße
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche des Flurstückes 74/1 Gemarkung Kötzschenbroda gelegen an der Bernhard-Voß-Straße werden gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur – Bernhard-Voß-Straße – liegt in der Zeit **vom 1.4.2007 bis 30.4.2007** bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Bekanntmachung der Eintragungsverfügung

für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen und beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze

Genaue Bezeichnung der Straße:	Altwahnsdorf
Stadt/ Gemeinde:	Radebeul
Landkreis:	Meißen

I. Anlass

Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses gemäß § 54 Abs. 2 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG), § 3 Abs. 1 SächsStrG (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG).

II. Inhalt der Eintragung:

Eine Teilfläche der Flurstücken 4/3, 5, 6, 18/1, 19, 24/5, 39, 41, 47, 100, 306/5 Gemarkung Wahnsdorf gelegen an der Straße – Altwahnsdorf – werden gemäß §§ 53, 54 SächsStrG nachträglich in das Bestandsverzeichnis der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Stadt Radebeul aufgenommen.

III. Hinweis:

Das ergänzte Bestandsverzeichnis zur Straße – Altwahnsdorf – liegt in der Zeit vom 1.4.2007 bis 30.4.2007 bei der Stadtverwaltung Radebeul, Hoch- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Zimmer 08, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ergänzung im Bestandsverzeichnis kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Schiese, Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt

Anzeige Anzeige



Weltrekordversuch

beim 3. Sächsischen Mt. Everest Treppen-Marathon

21. und 22. April 2007

Der Treppenlauf soll nun noch getoppt werden. Nach dem schon fast sensationellen 133 Runden durch den Schweizer Kurt Hess beim ersten Lauf 2005 und die überragende 100-Runden Zeit, gelaufen ist sie ebenfalls Kurt Hess, nun die ganz große Herausforderung:

Daniel Schmid aus der Schweiz hat sich die Spitzhaustreppe ausgesucht, um einen spektakulären Weltrekord im Treppenlaufen aufzustellen. Der bisherige Rekord, gehalten von Kurt Hess, beläuft sich auf 15000 Höhenmetern. Nun will der Schweizer Briefträger und Extremsportler noch 1800 Meter auf den alten Rekord packen. Das bedeutet er muss in 24 Stunden 223 mal die 397 Stufen auf und ab laufen.

Der Wettkampf

Der Wettkampf wird in drei Rennen unterteilt und ist auf 24 Stunden limitiert: Rennen 1 – Der Alleingang, Rennen 2 – Die Dreierseilschaft, Rennen 3 – Der Touriweg

Im Rennen 1 laufen nur einzelne Läufer. Das Rennen geht über 24 Stunden. Das Ziel ist, 100 Runden zu laufen und so den Gipfel zu erreichen. Der Schnellste gewinnt und alle die den Gipfel erreicht haben, werden namentlich auf dem Gipfelkreuz verewigt. Weiterhin können aber auch die 24 Stunden genutzt werden, um so viel Runden wie möglich zu laufen und somit einen ersten offiziellen 24-Stunden-Runden-Rekord aufzustellen. Hierfür gibt es eine gesonderte Wertung. Im Rennen 2 wird eine Staffel aus drei Teilnehmern gebildet. Mindestens 25 Runden müssen, maximal 50 Runden können gelaufen werden. Die schnellste Staffel gewinnt.

Im Rennen 3 wird eine Staffel aus 100 Teilnehmern, den Touristen, gebildet. Jeder Tourist läuft eine Runde. Die schnellste Staffel gewinnt. Für alle Rennen sind die Teilnehmerzahlen limitiert. Die komplette Ausschreibung und weitere Informationen erhalten Sie im Internet oder fordern Sie diese bei unserer Kontaktadresse an.

Ansprechpartner: Christian Hunn, Telefon 0351/8302020, Fax 0351/8302009 www.treppenlauf.de, info@treppenlauf.de

Lange Kultur- und Kneipennächte

in Altkötzschenbroda

Unter dem Motto »Freitag der 13. Zum Glück gibt es die Kneipennächte« finden in diesem Jahr die 7. Langen Kultur- und Kneipennächte in Altkötzschenbroda statt. Wie in jedem Jahr gibt es wieder Live-Musik-Angebote, Tanz, Unterhaltung und Kabarett in den Gaststätten, Präsentationen und Beratungen in den Geschäften und Ausstellungen in den Galerien und Ateliers.

Bei der Eröffnung der Kneipennächte am Freitag, den 13. April 2007 um 19.30 Uhr in der Stadtgalerie Radebeul in Altkötzschenbroda 21 präsentiert sich die Band »KING FISH« dem Publikum in Altkötzschenbroda. In den Schaufenstern auf dem Anger in Altkötzschenbroda werden Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht zum Thema »Freitag der 13.« ausgestellt. Alle Arbeiten stammen ausschließlich von Schülern Radebeuler Schulen die exklusiv für die »Kneipennächte« angefertigt wurden

Ein besonderer Höhepunkt wird die Verlosung von Sachpreisen am Samstag den 14. April um 21.00 Uhr in der Stadtgalerie sein. Wer in der Zeit vom 5. bis 14. April 2007 insgesamt 13 Geschäfte, Läden und/oder »Kneipen« betreten, sich den Besuch bestätigen lassen hat (Stempel), kann an der genannten Verlosung von Sachpreisen teilnehmen. Die Teilnehmer müssen nichts kaufen oder verzehren sondern »nur mal reinschauen«. Die an der Aktion beteiligten Läden und Kneipen sind mit einem Plakat gekennzeichnet.

Kultur- und Werbegilde Kötzschenbroda

Öffentliche Grünabfallsammlungen

im Landkreis Meißen

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) bietet ab dem Jahr 2007 für die privaten Haushalte gebührenfrei öffentliche Grünschnittsammlungen als Standplatzsammlung an. Gewerblichen Unternehmen sind davon ausgenommen.

Bei diesen Sammlungen werden saisonbedingt anfallende Grünabfälle in haushaltstypischen Mengen bis zu einem Volumen von maximal 1 m³ eingesammelt. Dazu zählen Grünschnitt, Hecken-, Strauch- und Baumschnitt mit einer maximalen Abmessung von zirka 2,00 m Länge und 0,15 m Durchmesser.

Die öffentlichen Grünschnittsammlungen sind ein zusätzliches Angebot zur Eigenkompostierung beziehungsweise zur Biotonne. Außerhalb dieser Sammeltermine können Grünabfälle bis zu einem Kubikmeter an den Wertstoffhöfen des ZAOE gegen eine geringe Gebühr angeliefert werden – Öffnungszeiten siehe Abfallkalender. Größere Abfallmengen können in Eigenregie an Kompostieranlagen, zum Beispiel auf der Schachtstraße in Freital (Gelände der ehemaligen Deponie Saugrund) kostenpflichtig angeliefert werden.

Grundlagen: Abfallwirtschaftskonzept und Abfallwirtschaftssatzung für das Gebiet der Landkreise Meißen, Sächsische Schweiz und Weißeritzkreis

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Geben Sie Ihre Grünabfälle nur an den festgelegten Sammelstellen und Terminen ab.
- Ablagerungen außerhalb der aufgeführten Zeiten oder die Nutzung anderer Herkunftsbereiche als Haushalte sind Ordnungswidrigkeiten und können daher mit einer Geldbuße von 25,00 bis 50.000 € geahndet werden.
- Die Abgabe der Grünabfälle wird während der gesamten Annahmedauer durch Personal des beauftragten Entsorgungsunternehmens beaufsichtigt.
- Bitte warten Sie in jedem Fall das Eintreffen des Sammelfahrzeuges ab und nehmen Sie mitgebrachte Kunststoffsäcke nach der Leerung wieder mit

Sammlung in Radebeul, am 21. April 2007		
Wahnsdorf	Dorfplatz	08.00 – 11.00 Uhr
Lindenau	Sportplatz	11.30 – 14.30 Uhr
Niederlößnitz	Zillerplatz	08.00 – 12.00 Uhr
Oberlößnitz	Weinbergstr./EdBilz-Straße	08.00 – 12.00 Uhr
Zitzschewig	Weinböhlaer Str./Zufahrt ALDI	08.00 – 11.00 Uhr
Radebeul-Ost	Sidonienstraße, Bahnhof	11.30 – 14.30 Uhr
Radebeul-West	An der Festwiese, Sporthalle	12.00 – 15.00 Uhr
Radebeul-West	LRichter-Allee/Am Bornberge	12.00 – 15.00 Uhr

Nachmittag der offenen Tür

Ein sanierter Kindergarten stellt sich vor

Wo: Kindertagesstätte »Thomas Müntzer«

Meißner Straße 159 in 01445 Radebeul

Wann: Freitag, den 13. April 2007

Von: 16.00 – 19.00 Uhr

Ganz herzlich laden wir alle Eltern, Kinder, Nachbarn und interessierte Bürger zum »Nachmittag der offenen Tür« ein. Euch Kinder erwartet um 16.30 Uhr ein Puppenspiel in unserem schönen neuen Turn- und Mehrzweckraum.

Tag der offenen Tür

in der Porzellan-Manufaktur Meissen

»Meissener Porzellan® und Wein«

Am Samstag, den 21. April 2007, von 9.00 bis 16.00 Uhr, öffnet die Porzellan-Manufaktur Meissen zum wiederholten Male ihre Türen. Die vielfältigen Verbindungen von Meissener Porzellan® und Meißener Wein stehen dabei im Mittelpunkt. Gemeinsam mit dem Weinbauverband Sachsen e.V. und dem Tourismusverband »Sächsisches Elbland e.V.« präsentiert sich die Porzellan-Manufaktur Meissen »entlang der Sächsischen Weinstraße«. Die große Sonderausstellung wird unter dem Motto »190 Jahre Weinlaub« gestaltet. Zahlreiche Anbieter aus der Region umrahmen den Tag mit touristischen Angeboten und bieten kulinarische Köstlichkeiten.

Weitere Informationen: Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Telefon 03521/468-237, Telefax 03521/468-775 E-Mail: tp@meissen.com, www.meissen.com

Austauschschüler

auch dieses Jahr wieder zu Gast in Radebeul

Vom 21. März bis zum 10. April 2007 halten sich wieder Austauschschüler aus Sierra Vista (USA) und Cananea (Mexiko) in Radebeul auf. Radebeuler Schüler waren zuvor im Oktober 2006 in der amerikanischen Partnerstadt zu Gast. Die 16 Schüler und 2 Betreuer werden in den 3 Wochen auch am Schulunterricht teilnehmen. Sie sind in Gastfamilien untergebracht und so aktiv im Familienalltag integriert. Zudem sind u. a. Exkursionen in unserer Stadt, Ausflüge in die nähere Umgebung und auch ein Besuch des Bundestags in Berlin geplant.

Am 26. März fand um 18.30 Uhr das schon zur Tradition gewordene Fußballspiel der Schüler gegen die Stadt(verwaltung) statt.

Die Federführung des Schüleraustausches liegt in diesem Jahr bei der Mittelschule Kötzschenbroda.

Veranstaltungshinweis

SPD-Stadtratfraktion Radebeul

Die SPD Stadtratsfraktion Radebeul lädt am Mittwoch, 11. April 2007, 19.00 Uhr, zu folgender Veranstaltung in Großes Weinstuben, Altkötzschenbroda 64, ein: »Arbeitnehmerpolitik in Sachsen« – im Gespräch mit Hanjo Lucassen, Landesvorsitzender DGB.

Willkommen, lieber schöner Mai...

Konzert im Jubiläumsjahr

Am Sonnabend, den 21. April 2007, um 17.00 Uhr, findet im Lößnitzgymnasium Steinbachstraße 21, ein Konzert im 20. Jubiläumsjahr des Lößnitzchores statt. Es singen und musizieren der Lößnitzchor e.V., unter Leitung von Lore Weise, die Freie Waldorfschule Dresden, unter Leitung von Gerd Schäfer sowie Sebastian Gebauer am Klavier. Kartenverkauf an der Abendkasse.

Aufruf zur Blutspende

Neue Termine für Radebeul

Die nächste Blutspendeaktionen findet in Radebeul, am Dienstag, den 10. April 2007 in der Zeit von 14.30 bis 18.00 Uhr in der Kindertagesstätte, Gerhart-Hauptmann Str. und am Freitag, den 20. April 2007 im Lößnitzgymnasium, Pestalozzistraße 3 statt.

Wenn zu dieser, wie zu jeder anderen Blutspendeaktion der Woche nur fünf Spender mehr kommen als sonst, bedeutet das 60 zusätzliche Blutkonserven. Damit können viele Operationen abgesichert werden. Auf 100 Einwohner kommen jährlich in Sachsen nur sechs Blutspenden. Dennoch erwartet jeder Mensch im Notfall sofortige Hilfe. Blut steht für die Patienten natürlich nur in dem Umfang zur Verfügung, wie es gespendet wird, und das ist oft zu wenig. Im letzten Jahr ging die Zahl der Blutspenden in einigen Regionen sogar zurück. Dadurch gab es immer wieder Versorgungsprobleme. Zwar wird die Notversorgung in jedem Fall abgesichert. Geplante Operationen müssen bei Engpässen aber unter Umständen verschoben werden.

Wer kann helfen? Im Alter zwischen 18 und 60 Jahren kann man sich als Erstspender in die Reihen der uneigennützigen Lebensretter einreihen. Die medizinische Eignung prüft ein Arzt vor der Spende. Niemand braucht deshalb Angst vor dem »Aderlass« zu haben. Mitbringen braucht man nur den Personalausweis und den Willen zu helfen.

Unter **www.blutspende.de** können alle geplanten Spendetermine für die nächsten 12 Wochen abgerufen werden.

Fahrradpool »bike & fun«

Anradeln am 1. Mai 2007

Die Mitglieder des Fahrradpools »bike & fun« laden wieder traditionell am 1. Mai zum Anradeln ein. Damit wird die Fahrradsaison 2007 offiziell eröffnet. Für die bevorstehende Saison kann mit dem Waldbad Oberau ein neues Mitglied im Fahrradpool begrüßt werden. Somit erweitert sich das Angebot für die Radler um einen neuen attraktiven Standort, welcher sich auf der diesjährigen Anradeltour den Teilnehmern präsentieren wird. Nun zu unserer Tour:

Start:	10:00 Uhr	Moritzburg, Schlossparkplatz
1. Station	11:00 Uhr	Oberau, Waldbad
2. Station	12:20 Uhr	Meißen, Marktplatz
3. Station	13:15 Uhr	Weinböhla, Zentralgasthof
4. Station	14:15 Uhr	Coswig, Campingplatz Badesee Kötitz
5. Station	15:15 Uhr	Radebeul, Verleihstation Reich,
		Kötzschenbrodaer Straße

Es ist möglich an allen Stationen in die Tour einzusteigen. Jede der Stationen wird sich den Radlern präsentieren und kurzweilig die entsprechenden Angebote vorstellen. Am Ende der Tour können sich alle Radler von den Strapazen im Biergarten der Verleihstation Reich, welcher an diesem Tag eröffnet wird, erholen. An allen Stationen ist gegen ein geringes Entgelt für Essen und Trinken gesorgt. Über eine rege Teilnahme würden sich die Mitglieder des Fahrradpools sehr freuen.

Tun Sie also etwas für Ihre Gesundheit und nehmen Sie auch Ihre Freunde mit auf diese anspruchsvolle und interessante Tour. Sie sind herzlich eingeladen!



Meißner Straße 152 01445 Radebeul Telefon 0351/8 95 41 20 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr Sa 10.00 – 15.00 Uhr



Weingenuss auf schmaler Spur

Die dreistündige Tour beginnt am Bahnhof Radebeul-Ost. Während der nostalgischen Fahrt nach Moritzburg und zurück zum Haltepunkt Lößnitzgrund sind die Weinverkostungen mit der sächsischen Weinkönigin, einem sächsischen Winzer oder einer anerkannten Wein-Beraterin der Höhepunkt der Tour. Dabei erfahren Sie viele Details zum Weinanbau in Sachsen und zur Sächsischen Weinstraße. Im Lößnitzgrund schließt sich eine kleine Wanderung auf dem Sächsischen Weinwanderweg an, die schließlich mit einem Winzerbuffet ein einem Gasthaus endet.

Leistungen: Fahrt mit der Lößnitzgrundbahn,

3er Weinprobe, Wanderung, Imbiss

Beginn/Dauer: 18.26 Uhr, Treff Bahnhof Radebeul-Ost,

ca. 3 Stunden

Preis pro Person: 41,00 €

Termine 2007: 7.4., 21.4., 5.5., 26.5., 9.6., 23.6.,

14. 7., 11.8., 8.9., 22.9., 6.10.

Für Gruppen (ab 8 Pers.) Termin nach Wunsch! Dieses Programm können Sie über die Tourist-Information buchen.

Kartenvorkauf in der Tourist-Information

22. Juli 2007 »Dolce Viat - Italienische Nacht« Albrechtsburg Meißen, Beginn 20.00 Uhr Kategorie 1: 41,95 €, Kategorie 2: 33,15 €

11. August 2007 »Die Zauberflöte« von W. A. Mozart mit Chor u. Orchester als Openair Inszenierung Staatsweingut Schloss Wackerbarth, Beginn 20.30 Uhr Kategorie 1: 39,75 €, Kategorie 2: 36,45 €

Anzeige

Kirchenmusik

in der Friedenskirchgemeinde Radebeul

Freitag, 6. April 2007, 15.00 Uhr, Johanneskapelle Radebeul

»Dank für Golgatha« Klaus Heizmann Passionskantate für Soli, Chor und Instrumente Chor der Johanneskapelle, Leitung: Angelika Werner

Freitag, 6. April 2007, 15.00 Uhr, Himmelfahrtskirche DD-Leuben Johann Sebastian Bach

»Matthäus-Passion« für Soli, Doppelchor und Orchester Zoe Nora Goerges (Sopran), Rahel Haar (Alt), Stephan Gähler (Tenor) Dominic Licht (Bass), Friedemann Klos (Bass) Kantoreien der Friedenskirche Radebeul und der Himmelfahrtskirche

Leitung: Karl-Alexander Kaiser und Karlheinz Kaiser

Sonntag, 15. April 2007, 16.30 Uhr, Luthersaal der Friedenskirche »Kammerkonzert« Werke von L. v. Beethoven und W. A. Mozart Philipp Beckert (Violine), Stephan Pätzold (Viola), Claudia Pätzold (Klavier)

Sonntag, 6. Mai 2007, 9.30 Uhr, Friedenskirche

»Ruth« Kindermusical im Gottesdienst

Kurrende der Friedenskirche, Leitung: Karlheinz Kaiser

Sonntag, 6. Mai 2007, 20.00 Uhr, Friedenskirche Radebeuler Orgelsommer »Es war einmal ...«

Konzert für Saxophon, Gitarre, Orgel (Choraphon Dresden)

Kirchenmusik

in der Lutherkirche Radebeul

Sonntag, 1. April 2007, 10.00 Uhr

»O Haupt voll Blut und Wunden«

Passionsmusik zum Sakramentsgottesdienst mit der Gruppe Bach & Blues. Solisten: Franziska Dillner, Sopran und Sprecherin; Ulrich Thiem, Cello

Freitag, 6. April 2007, 15.00 Uhr

»Matthäus-Passion« Johann Sebastian Bach (1685 – 1750) Kantorei der Lutherkirche, Domchor und Junge Domkantorei Meißen Orchester der Landesbühnen Sachsen Leitung: KMD Gottfried Trepte Eintrittskarten: 11,00 € und ermäßigt 8,00 € in den Vorverkaufsstellen

Sonntag, 6. Mai 2007, 10.00 Uhr

»Du meine Seele singe...« Paul Gerhardt

Musikalischer Gottesdienst zum Sonntag (Kantate)





Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/8311-600, -626 · Fax -633 galerie@radebeul.de, geöffnet: Di, Mi, Do, So 14.00 –18.00 Uhr

Ausstellung

Christiane Herrmann - zum 65. Geburtstag »Nach Strich und Faden« Malerei, Zeichnung, Collage, Textil zu sehen bis 6. Mai 2007

Galeriegespräch

mit der Radebeuler Künstlerin Christiane Herrmann am 20. April 2007 um 19.30 Uhr

Galeriekino

»Seelenwanderung« BRD 1962 Satirisch-phantastische Parabel über zwei Freunde in den Nachkriegsjahren mit Einführungsvortrag, am 10. April 2007 um 19.30 Uhr

In der Rathausgalerie-Ost

im Rathausneubau, Pestalozzistraße 8 Roland Gräfe »Unterwegs« Reise-Impressionen Acryl auf Leinwand, 3. April bis 30. Juni 2007

Heimatstube Kötzschenbroda

01445 Radebeul, Altkötzschenbroda 21 Kontakt über Stadtgalerie, Wiedereröffnung ab 1. April 2007 Kleine Dauerausstellung mit Fotos, Texten, Dokumenten und Karten sowie ausgewählte Sachzeugen zur Geschichte Kötzschenbrodas.

Anzeige



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2 · Tel. 0351/8 36 36 30, Sidonienstraße 1 c · Tel. 8 30 52 32 Mo 9 –19 Uhr · Di 9 –19 Uhr · Mi 9 –19 Uhr · Do geschl. · Fr 9 –19 Uhr

Montag, 2. April 2007, 17.30 Uhr, Sidonienstraße

Gespräche über Literatur: E.T.A. Hoffmann

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Donnerstag, 12. April 2007, 19.30 Uhr, Sidonienstraße

Literaturkino: »Resist!« (Belg., Deutschl., 2003) Unkostenbeitrag: 3,00 €, ermäßigt 2,50 €

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Wir zeigen den preisgekrönten Dokumentarfilm über das legendäre Living Theatre aus New York. Regie Dirk Szuszies und Karin Kaper, mit Judith Malina, Julian Beck, Hanon Reznikov u.a.

Die Autoren begleiten in ihrem Film die Gründerin des Theaters, die charismatische und heute 80-jährige Judith Malina und ihre Gruppe zum G8-Gipfel in Genua, auf die Straßen von New York nach den Anschlägen vom 11. September und nach Khiam, dem berüchtigten früheren Strafgefangenenlager der israelischen Armee im Südlibanon. Der Film ist jedoch nicht nur eine Dokumentation der heutigen Aktivitäten, sondern zugleich eine Hommage an die über 50-jährige Tradition dieser Truppe, die 1951 von Judith Malina und Julian Beck gegründet wurde.

Freitag, 13. April 2007, 19.30 Uhr, Sidonienstraße

»Gewitzte Reime - Gereimte Witze«

Der Dresdner Autor Wolfgang Pietzsch liest aus seinem Buch »Lachen bringt Kraft«

Dietmar Trebeljahr spielt Klarinette und Saxophon

Unkostenbeitrag: 2,50 €

Veranstaltung des Kulturvereins Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Dienstag, 17. April 2007, 14.00 Uhr, Ledenweg

Mittwoch, 8. April 2007, 14.00 Uhr, Sidonienstraße RTL's Bücherkiste: Die Abenteuer des Baron Münchhausen Für Kinder ab 5 Jahre

Unkostenbeitrag: 2,50 €, ermäßigt 0,50 €

Mittwoch, 18. April 2007, 19.30 Uhr, Ledenweg

Sachsen und sein »rotes Königreich« Vortrag zur Geschichte Sachsens mit Dr. Hans Führlich Unkostenbeitrag: 2,50 €

Mittwoch, 25. April 2007, 19.30 Uhr, Sidonienstraße

»1000 Jahre Erfindergeist in Sachsen«

Die Autorin Birgit Matuschewski liest große und kleine Geschichten rund um den sächsischen Erfindergeist

Unkostenbeitrag: 2,50 €





Volkshochschule Radebeul e.V.

Bernhard-Voß-Straße 27 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8304776 branzke@vhs-radebeul.de · alle aufgeführten Kurse gelten für Radebeul

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
7F140	Die Wunder der Osterinsel	12.04.
7F128	Jüdische Spuren im Grünen Gewölbe	18.04.
7F129	Der Calculator an der Elbe	26.04.
7F2506	Aquarellieren - Aufbau	17.04.
7F2204	Portraits ohne Studio	19.04.
7F2707	Patchwork zum Kennenlernen	20.04.
7F2208	Videofilmen - Grundkurs	20.04.
7F3205	Nordic-Walking	12.04.
7F3220	Stepp-Aerobic-Schnupperkurs	17.04.
7FJ319	Yoga für Kinder - von 6 bis 8 Jahren	18.04.
7F3005	Salsa & Merengue (Freestyle)	28.04.
7F3006	Salsa & Merengue (Paare)	28.04.
7F190	Sizilianische Snacks	04.05.
7F3150	Klangerlebnisabend	04.05.
7FJ51	Mathe Abi 2007 - Crashkurs Grundkurs	14.04.
7FJ52	Mathe Abi 2007 - Crashkurs Leistungskurs	14.04.
7F5351	Internet Grundkurs	16.04.
7F5630A	Lohn und Gehalt 2	17.04.
7F5374	Programmierung unter Windows XP	17.04.
7F5332	Tabellenkalkulation mit Excel Grundkurs	18.04.
7F5323	Textverarbeitung mit Word Grundkurs	19.04.
7F5363	Bildbearbeitung am PC Grundkurs	19.04.
7F5630	Lohn und Gehalt 1	19.04.
7F5353	Internet / Outlook / Newsletter	19.04.
7F5316	Einführung in die EDV und Windows XP	20.04.
7F5632	Finanzbuchführung Kompaktkurs	20.04.
7F5370	Datenbanken mit Access Grundkurs	20.04.
7F5662	Verkaufstraining kompakt	21.04.
7F5393	Computertastschreiben, Intensivkurs	21.04.
7F5327	Word im Büroalltag, Serienbriefe, DIN-Briefe	25.04.
7F5641	Steuerrecht 1	30.04.
7F6637	Bilanzen lesen und verstehen	04.05.

Dozenten für die Sprachbereiche Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch gesucht! Sie haben Interesse als Dozent auf Honorarbasis an der VHS tätig zu sein? Verfügen über ein abgeschlossenes Studium bzw. eine Berufsausbildung im Bereich Sprachen oder Sie sind ähnlich qualifizierter Muttersprachler und verfügen über Erfahrungen in der Erwachsenenbildung? Dann bewerben Sie sich unter: Volkshochschule Radebeul e.V., z.H. Fr. Martina Pilz, Bernhard-Voß-Straße 27, 01445 Radebeul, E-Mail: pilz@vhs-radebeul.de

Unser komplettes Angebot entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programmheft der Volkshochschule Radebeul oder besuchen Sie unsere Homepage unter www.vhs-radebeul.de, dort können Sie unsere aktuellen Angebote einsehen.

Anzeige



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße $152\cdot01445$ Radebeul \cdot Telefon $0351/8\,95\,42\,14$ Theaterkasse: Mo 9-13 Uhr \cdot Di bis Fr 9-18 Uhr \cdot Sa 9-12 Uhr

So	01.04.	11.00 Uhr	Das schlaue Füchslein	Matinee
Fr	06.04.	19.00 Uhr	Die Bartholomäusnacht	
Sa	07.04.	19.00 Uhr	Das schlaue Füchslein	Premiere
So	08.04.	19.00 Uhr	Loriot à la carte	statt Woyzeck
Mo	09.04.	19.00 Uhr	Harold und Maude	
Fr	13.04.	19.30 Uhr	Die Fledermaus	
Sa	14.04.	20.00 Uhr	Cosi fan tutte	
So	15.04.	19.00 Uhr	Das schlaue Füchslein	
Fr	20.04.	20.00 Uhr	Amadeus	
Sa	21.04.	19.00 Uhr	4. Sinfoniekonzert	
So	22.04.	11.00 Uhr	4. Sinfoniekonzert	
Fr	27.04.	19.30 Uhr	Das schlaue Füchslein	
Sa	28.04.	19.00 Uhr	Komödie der Irrungen	Premiere
So	29.04.	19.00 Uhr	Komödie der Irrungen	





Stadtbäder und Freizeitanlagen

Steinbachstraße 13 · Telefon 0351/8381996 · Telefax 8381996 Änderungen der Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Veränderte Öffnungszeiten der Schwimmhalle Radebeul in den Osterferien Monat April 2007. Die Öffnungszeiten im »KROKO-FIT« bleiben unverändert! Wir wünschen schöne Osterfeiertage.

Donnerstag	05.04.2007	06 – 07 Uhr, 09 – 17 Uhr
Karfreitag	06.04.2007	10 – 15 Uhr
Samstag	07.04.2007	09 – 16 Uhr
Ostersonntag	08.04.2007	10 – 15 Uhr
Ostermontag	09.04.2007	10 – 15 Uhr
Dienstag	10.04.2007	09 – 15, 16 – 22 Uhr
Mittwoch	11.04.2007	06 – 07, 09 – 15, 16 – 22 Uhr
Donnerstag	12.04.2007	06 – 07, 09 – 17 Uhr
Freitag	13.04.2007	06 – 07, 10 – 15, 16 – 22 Uhr
Samstag/Sonntag		09 – 16 Uhr

Tanzen im Verein

Anzeige

Freie Plätze für alle Tanzbegeisterten

Standard- und Lateintanzen für jedes Alter

In der Tanzsportabteilung (TSA) des Moritzburger Sportvereins tanzen Paare jeden Alters, die sich das Tanzen zum regelmäßigen Hobby gemacht haben. Montag und Mittwoch Abend wird im Moritzburger Lindengarten in verschiedenen Leistungsniveaus unter fachkundiger Anleitung geübt. Interessierte mit etwas Tanzerfahrung können lange verlernte Figuren auffrischen und die eine oder andere Drehung hinzulernen. Für Senioren eignet sich das regelmäßige, wöchentliche Tanzen hervorragend zum fit halten. **Anfragen an:**

E. Thierfelder, Mobil 0171/1458242, Sportwart@tanzsprt-moritzburg.de



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30 - 10 · www.karl-may-museum.de Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

Sonntag, 15. April 2007, 16.00 Uhr

Familiennachmittag mit Großer Häuptling Kleiner Bär

»Das Leben der Indianer – Teil 1«

Wo leben die Indianer, was gibt es für Stämme...

Das Museumsmaskottchen, der Große Häuptling Kleiner Bär, erzählt im Kaminzimmer der »Villa Bärenfett« über das Leben der Indianer.

Sonnabend, 28. April 2007, 18.30 Uhr

»Ein Prinz in der Wildnis...« Vortrag: Dr. Hermann J. Roth (Bonn) Der Förderverein Karl-May-Museum Radebeul e.V. lädt zu einem Vortrag zur neuen Sonderausstellung »Ein Prinz in der Wildnis – Die Reise von Maximilian Prinz zu Wied in das innere Nordamerika 1832 bis 1834« in die Villa Bärenfett ein.

Mädchenzukunftstag

Sachsen braucht Mädchen und jungen Frauen

Auch in diesem Jahr wird der bundesweite **Girl's Day** im Landkreis Meißen stattfinden. Berufsorientierung für junge Frauen ab Klasse 7 steht **am 26. April 2007** auf dem Programm. Schirmherrin ist 2007 Frau Andrea Fischer als Staatssekretärin in der Sächsischen Staatskanzlei und wir sind froh darüber, dass das Land Sachsen auch auf diesem Weg das Anliegen des Girl's Day mitträgt.

Weitere Informationen: Auf den Flyern in den Schulen, den Filialen der Sparkasse Meißen und in den Gemeinde- und Stadtverwaltungen sowie unter www.kjr-meissen.de, Telefon 0351/8336326 oder per E-Mail: kjr-meissen@t-online.de





Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a \cdot 01445 Radebeul \cdot Telefon 0351/8 30 59 05 Öffnungszeit: Dienstag bis Freitag nach Anmeldung

Donnerstag, 12. April, 10.00 Uhr

Ferienplanetarium: Sternsagen für Kinder

»Perseus und Andromeda« und »Der große und der kleine Bär« Erzählt werden zwei klassische Sternsagen mit dem Planetarium und reizvollen Bildern. Daneben gibt es selbstverständlich auch einen Blick auf den aktuellen Sternhimmel und Erklärungen zu den Sternen und Planeten.

Donnerstag, 12. April, 20.00 Uhr

Vortragsreihe »Rätsel? Wunder? Phänomene?«

»Esau« von Philipp Kerr, Hörspiel unterm Sternenhimmel

Der Extrembergsteiger Jack findet in einer Gletscherspalte im Himalaya einen rätselhaften Schädel. Zurückgekehrt in die USA schenkt er ihn seiner Freundin Stella, einer Paläoanthropologin, die das Fossil »Esau« tauft und glaubt das evolutionäre Bindeglied zwischen Schimpanse und Australopithecus entdeckt zu haben. Einziger Haken: Esau müsste vor 50.000 Jahren gelebt haben, der Schädel ist aber nicht älter als 1.000 Jahre. Stella und Jack begeben sich auf die Suche nach Esaus Nachfahren und den Himalaya und treffen auf die atemberaubende Spur des legendären Schneemenschen... Ein spannender Yeti-Thriller von Philipp Kerr in einer effektvollen Hörspielumsetzung.

Donnerstag, 26. April, 20.00 Uhr

Vortragsreihe »Rätsel? Wunder? Phänomene?«

»Das Geschäft mit der Sehnsucht« Vortrag von Gerald Kluge, Weltanschauungsbeauftragter des Bistum Dresden-Meißen Horoskope, Amulette, Liebeszauber & Co. sind inzwischen ein lukrati-

Horoskope, Amulette, Liebeszauber & Co. sind inzwischen ein lukrativer Markt geworden, auf dem sich ordentlich verdienen lässt. Wessen Anschrift einmal in den Adressverteiler gelangt ist, der bekommt von den verschiedensten »Medien«, »Wahrsagern«, »Magiern« ... fast im Wochentakt persönlich anmutende Briefe, die vor einer drohenden Gefahr warnen oder einen kurz bevorstehenden Glücksmoment verheißen, den man nur ergreifen muss. Der Schlüssel zu Rettung bzw. Erfolg wird auch gleich angeboten – natürlich gegen klingende Münze. Der Vortrag möchte einen Einblick in die Mechanismen dieses Marktes geben. Mit welchen Methoden werden die Kunden angesprochen? Was für Erwartungen werden geweckt? Was geschieht mit Menschen, die dem verfallen sind? Kann man dort verlorenes Geld auf dem Rechtsweg zurück holen?

Jeden Freitag ab 21.30 Uhr

Öffentliche Himmelsbeobachtungen an den Fernrohren

Jeden Sonnabend 15.00 und 19.00 Uhr

Sternwartenführungen mit Planetariumsvortrag und Himmelsbeobachtungen

Anzeige



Stiftung Weingutmuseum

Knohllweg 37 · Telefon 0351/8 30 13 22 Di bis Fr 10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr · Sa/So 10 – 18 Uhr

Sonntag, 8.April 2007, 11.00 Uhr

»Entdeckungen« Spurensuche in den Weinbergen der Hoflössnitz (ab 6 Jahre)

Sonnabend, 28. April 2007, 19.00 Uhr

thematische Weinprobe: »Frauen führen Topweingüter« zu Gast: Jutta Fassian (Dt. Weinkönigin 1987 – 88), Weingut Jutta Fassian, Mehring; Mosel – Saar – Ruwer; Karten unter 0351/83983-33

Sonntag, 29. April 2007, 17.00 Uhr, Festsaal

1. Kammerkonzert der Saison; »O sanfter, süßer Hauch« Lieder von F. Mendelssohn-Bartholdy für gemischten Chor a capella, Mitglieder des Sächsischen Vokalensembles, Leitung: Matthias Jung Karten unter 0351/8 39 83-35

Öffnungszeiten zu den Osterfeiertagen:

- 6. April 2007, Karfreitag, 10.00 bis 18.00 Uhr
- 9. April 2007, Ostermontag, 10.00 bis 18.00 Uhr





Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/839730 Bei Fragen oder Anmeldungswünschen bitte angegebene Tel.-Nr. nutzen.

05. April 2007	09.30 Uhr	Teestunde für Frauen
12. April 2007	11.00 Uhr	Shiatsu
14. April 2007	-	Frühlingsflohmarkt
16. April 2007	19.00 Uhr	Aquarellkurs, Malen für Erwachsene
17. April 2007	19.00 Uhr	Stressprävention für Kinder
18. April 2007	19.30 Uhr	Deutsch im Alltag
19. April 2007	19.00 Uhr	Krise?! Gesprächstermine
19. April 2007	11.00 Uhr	Shiatsu
21. April 2007	11.00 Uhr	Sprache der Bäume, Seminar
21. April 2007	14.00 Uhr	Frühlingsfilze
23. April 2007	19.30 Uhr	Erste Hilfe für Säuglinge
24. April 2007	19.00 Uhr	Verkehrsschulung des ADAC
25. April 2007	19.30 Uhr	Deutsch im Alltag
26. April 2007	20.00 Uhr	Homöopathie bei Kindern
26. April 2007	19.00 Uhr	Fototreff für Frauen
		Irene Petra Bachmann, Fotografien,
		Thema »Die Sprache der Bäume«
26. April 2007	11.00 Uhr	Shiatsu
28. April 2007	11.00 Uhr	Wildkräuter-Exkursion
30. April 2007	17.00 Uhr	Walpurgisfest

Anzeige



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55 -200 Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

»Musikalische Weinprobe«

4. April 2007, Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Die Jahreszeiten im Reich der Sinne

Wie hört sich die Fruchtigkeit des Rieslings an? Wie verspielt klingt ein Traminer? Verkosten Sie unsere Weine und genießen Sie die musikalische Interpretation durch Künstler der Semperoper. Inklusive Begrüßungssekt, 4er-Weinprobe, Häppchen und Musik

»Wein und Schokolade«

18. April, 9. Mai 2007, Beginn: 19.00 Uhr

Wo Traditionalisten die Sinne versagen, öffnet sich experimentierfreudigen Weintrinkern ein barockes Reich zwischen zartem Schmelz und Bacchus' Freuden. Chocolatier Olav Praetsch und unser Verkoster präsentieren ein Genuss-Erlebnis.

»Wein und Käse - Romanze oder Rosenkrieg?«

25. April 2007, Beginn: 19.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Stunden

Auf erlesen sächsische Art führen wir Sie in einem unterhaltsamen Dialog zwischen unserem Verkoster und einem Käsespezialisten in die spannende Welt von Wein und Käse ein. Probiert, gekostet und bewertet werden zwölf sächsische Käsesorten zu sechs erlesenen Weinen von Schloss Wackerbarth.

»Kleine Winzerschule«

28. April 2007, Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr Seminar für Hobbywinzer

Auch in diesem Jahr bietet Schloss Wackerbarth Hobbywinzern und solchen, die es werden wollen, die Möglichkeit, vom Wissen und Können der Profis vor Ort zu profitieren. Erfahren Sie in unseren Seminaren das Wichtigste für die Aufzucht und Pflege der Rebstöcke, die Weinlese und die Weinbereitung – ganz praktisches Wissen, das Sie sofort im eigenen Weinfeld anwenden können. Und die gute Weinlaune gibt's gratis dazu.

Veranstaltungsreihen

- Die Wein-Führung »Weintour«, täglich 14.00 Uhr Sonnabend und Sonntag zu jeder geraden Stunde
- Die Sekt-Führung »Sektour«, täglich 17.00 Uhr Sonnabend und Sonntag zu jeder ungeraden Stunde
- »Schloss- und Garten-Führung«,
 - 8., 15., 22. und 29. April 2007, jeweils 15.00 Uhr
- »Sachsenprobe im Gasthaus, 5. und 19. April 2007, 19.30 Uhr
- »Spiel der Aromen«, 7. und 21. April 2007, 17.00 Uhr
- »Winzerbrunch«, 8., 9., 15., 22., 29. April 2007, 10.00 14.00 Uhr



Apothekennotdienste April 2007

wochentags von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages - Sonnabends von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages - Sonntags oder Feiertags von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages Der Apothekenbereitschaftsdienst erfolgt im täglichen Wechsel über die gesamte Bereitschaftszeit.

01.04.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
02.04.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
03.04.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
04.04.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31
05.04.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
06.04.	Galenus-Apotheke	DD, Hoyerswerdaer Straße 40
07.04.	Apotheke Altmarkt-Galerie	DD, Webergasse 1
08.04.	Apotheke »Weißes Roß«	RL, Straße des Friedens 60
09.04.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
10.04.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
11.04.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29
12.04.	Weintrauben Apotheke	RL, Meißner Straße 147
13.04.	Bahnhof Apotheke	DD, Antonstraße 16
14.04.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
15.04.	Lößnitz Apotheke	RL, Hauptstraße 25
1 . 0 .	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17

17.04.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
19.04.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
20.04.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
21.04.	Pfauen Apotheke	DD, Leipziger Straße 118
22.04.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
23.04.	Alte Apotheke	RL, Gellertstraße 18
24.04.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
25.04.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
26.04.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
27.04.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
28.04.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
29.04.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31
30.04.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19

Legende: DD = Dresden, RL = Radebeul

Herausgeber: Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul, Telefon 0351/8311548, Pressereferentin, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme: B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/8 37 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: Haushaltwerbung Walter Dresden, Oelsaer Straße 6, 01734 Rabenau, Telefon 0351/640160

Auflage: ca. 16.500 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. Werktag, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 6 und 8 (Rathaus, Technisches Rathaus), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschenbroda 21, Forststraße 26 und Wichernstraße 1 b

Homepage: www.radebeul.de

Fotonachweis: Seite 01 – Stadtarchiv Radebeul (Sign. F8102)

Seite 03 – S. Koerner Seite 05 – Modell Architektur-/Planungsbüro

Seite 19 – Landesbühnen Sachsen

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge von Parteien/Organisationen und Institutionen zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatte und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5!

Anzeigen Anzeigen